

Marina Braunsbedra

Schlagwörter: Bergbaufolgelandschaft

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Braunsbedra

Kreis(e): Saalekreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Marina Braunsbedra - Teil der Bergbaufolgelandschaft am Geiseltal ist der Hafen von Braunsbedra. Blick nach NNW.
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT

Marina Braunsbedra; eingeweiht 09.06.2017, Hafenbereich mit Uferpromenade, 200 m lange Seebrücke, Bootshafen für 165 Boote, Anlegestelle der MS Geiseltalsee; Hafenmeisterei und Bootsreparaturwerkstatt.

Datierung:

- 2014 - bis dato
- Bauphase(n): nach 2003

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 42000059

Marina Braunsbedra

Schlagwörter: Bergbaufolgelandschaft

Ort: Braunsbedra

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 17' 51,22" N: 11° 52' 11,08" O / 51,29756°N: 11,86974°O

Koordinate UTM: 32.700.059,80 m: 5.686.826,91 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.491.020,04 m: 5.684.755,52 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Marina Braunsbedra“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-42000059> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

